
Firmenname oder Eigentümer

Ansprechpartner (Vor- und Zuname)

Straße –Haus-Nr.

PLZ Ort

Tel.-Nr. und E-Mail

Datum

Kreis Recklinghausen,
Straßenverkehrsamt Stettiner Straße. 6a
45770 Marl

**Antrag auf eine Erlaubnis zum Betrieb einer Baumaschine gemäß § 29 Abs. 3
Straßenverkehrsordnung (StVO)**

Für die oben benannte Person oder Firma beantrage ich eine Erlaubnis nach § 29 Abs. 3 StVO für folgendes Fahrzeug:

Bezeichnung	Fahrzeug Ident-Nr.	Evtl. vorhandenes KFZ-Kennzeichen

Beantragter Fahrtweg (Auflistung des Fahrtwegs bzw. gewünschter Einsatzort):

Bitte fügen Sie dem Antrag die Ausnahmegenehmigung nach § 70 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) für das Fahrzeug und/oder die Zulassungsbescheinigung bzw. Betriebserlaubnis in Kopie bei. Zusätzlich fügen Sie dem Antrag eine Ausweiskopie des Antragstellers bzw. der verantwortlichen Person des Betriebes bei.

Die Unterlagen bitte vorzugsweise via Mail mit Anhang an schwertransporte@kreis-re.de senden.

Die Ausnahmegenehmigung nach § 70 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) ist Grundlage für die Erlaubnis nach § 29 StVO.

Hinweis: Bis zu 11,5 t Achslast und einem Gesamtgewicht von bis zu 18 t muss kein genauer Fahrtweg angegeben werden. Werden die benannten Tonnagen überschritten, muss mit einem genauen Fahrtweg eine Anhörung der beteiligten Stellen durchgeführt werden. Für längere Strecken ist der Transport auf einem Tieflader vorgesehen.

Zur schnelleren Bearbeitung nutzen Sie gerne das bundeseinheitliche Antragsverfahren VEMAGS (Verfahrensmanagement für Großraum- und Schwertransporte). Die Nutzung dieses Systems ist für Sie als Antragsteller kostenfrei. Sie müssen sich lediglich in VEMAGS registrieren lassen. Ihre Zugangsdaten erhalten Sie dann per E-Mail.

Auf der VEMAGS-Startseite erfahren Sie alles Wissenswerte über das System. Bei Rückfragen zur Antragstellung finden sie dort unter „Kontakte“ auch Ihren Ansprechpartner, der Ihnen weitere Hilfe bei Ausfüllen geben kann.

Die Ausnahmegenehmigung kann für bis zu drei Jahren genehmigt und wird beantragt ab _____ (Datum) bis _____ (Datum).

(Unterschrift)

Erklärungen zur Haftung

Mir / Uns ist bekannt, dass der Transport eine Sondernutzung im Sinne des § 8 des Bundesfernstraßengesetzes oder der entsprechenden straßenrechtlichen Vorschriften der Länder darstellt und ich / wir alle Kosten zu übernehmen haben, die dem Träger der Straßenbaulast durch die Sondernutzung entstehen.

Mir / Uns ist bekannt, dass der / die Träger der Straßenbaulast und die Straßenverkehrsbehörde keinerlei Gewähr dafür übernehmen, dass die Straßen samt Zubehör durch die Sondernutzung uneingeschränkt benutzt werden können und den die Träger der Straßenbaulast oder denjenigen, der im Auftrag des Trägers der Straßenbaulast die Straße verwaltet, trifft im Rahmen der Sondernutzung keinerlei Haftung wegen Verletzung der Verkehrssicherungspflicht.

Die von mir im Antrag geforderten Informationen dürfen im Erlaubnis-/ Genehmigungsverfahren nach StVO entsprechend den Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung verarbeitet und weitergegeben werden.

Ort, Datum

Name, Vorname

Unterschrift